

## APV Grünlandstriegel GS 600 M1

Bestes Grundfutter ist eine wichtige Energiequelle in der Viehhaltung. Der Grünlandstriegel GS 600 M1 Full Edition von APV reißt dafür unerwünschte, abgestorbene Gräser aus und belüftet den Boden. Er sorgt so auch für beste Voraussetzungen zur Nachsaat, in Kombination mit einem Pneumatischen Sägerät PS 300 M1, welcher in der Full Edition inkludiert ist.

Der APV Grünlandstriegel wird hauptsächlich in Gebieten eingesetzt, in denen eine verstärkte Grünlandbearbeitung notwendig ist. Durch die zwei vorderen starken Zinkenreihen werden Verfilzungen und Ungräser herausgerissen, während die zwei dünneren hinteren Zinkenreihen die Erde von den herausgerissenen Verfilzungen und Ungräser trennen und den ausgebrachten Grassamen in den Boden einarbeiten.

Funktionsweise und Ausstattung des GS 600 M1 Full-Edition:

Das gefederte Einebnungsblech dient zum Ausgleich von Maulwurfshügel oder Kuhfladen. Danach folgen vier Tasträder zur Tiefenführung. Weiters folgen vier Zinkenfelder mit je zwei Reihen 10 mm und zwei Reihen 8 mm gekröpften Rundfederzinken. Die vorderen zwei Reihen haben einen Strichabstand von 7,5 cm und die hinteren zwei Reihen haben einen Strichabstand von 5 cm. Diese Kombination von unterschiedlichen Zinken ist einzigartig in der Landtechnik und bietet nur APV. Die unterschiedlichen Zinkenreihen können in variabler Aggressivität zueinander verwendet werden. Dadurch erreicht man eine optimale Boden Anpassung.

In Kombination mit einem Pneumatischen Sägerät - PS 300 M1 wird zwischen der zweiten und dritten Zinkenreihe Saatgut ausgebracht, somit kann eine Nachsaat oder Neuanlage gleichzeitig mit dem Striegeln erfolgen. Gesteuert wird das Pneumatische Sägerät durch das Steuermodul 5.2 und die Geschwindigkeits- und Hubwerkssensoren. Für den Betrieb sind Traktoren ab 70 PS möglich. Die Klappung der Seitenarme erfordert einen doppelwirkenden Hydraulikanschluss.

Der GS 600 M1 ist nicht nur im Grünland einsetzbar, auch im Ackerbau kann er für den Zwischenfruchtanbau eingesetzt werden. Seit der letzten Saison wird erstmals auch ein APV-TOP-Training optional angeboten. Hierbei wird der Ersteinsatz auf dem Feld vorbereitet und durchgeführt. Pflanzenbauliches Fachwissen wird übermittelt und die Anwendung sowie Einstellung der Maschine erklärt.